



BC Forschung



Forschungsinstitut
Betriebliche Bildung



INQA-Potenzialanalyse „Betriebliche Bildung“

Plenum Offensive Mittelstand am 26.04.2016

Gefördert durch:

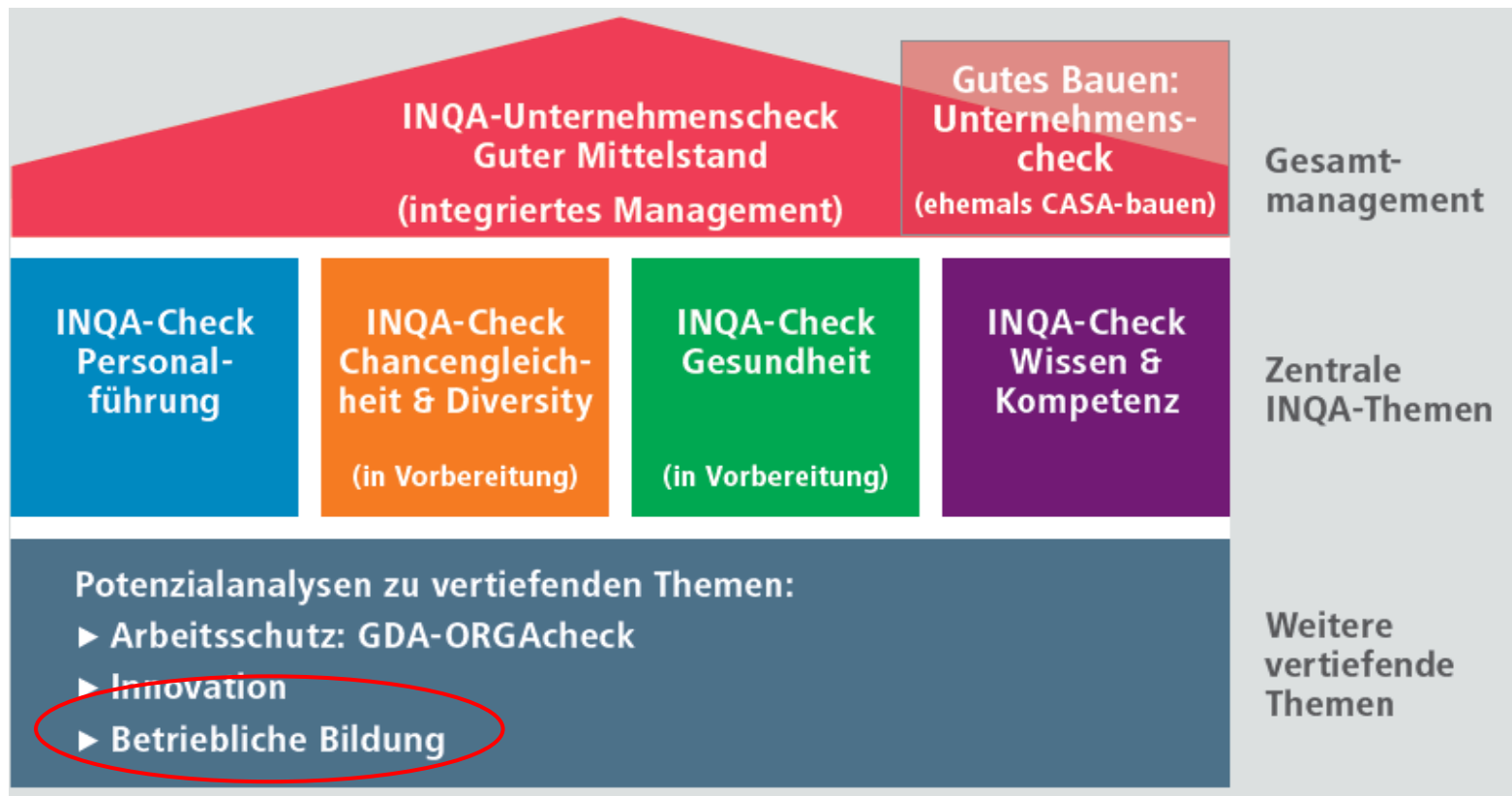


Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

Im Rahmen der:



1. Einordnung der Potenzialanalyse „Betriebliche Bildung“



Quelle: INQA, BC

2. Abstimmungs- und Informationsprozess

Offensive Gutes Bauen
(u. a. Netzwerk „Aus- und Weiterbildung“)

Offensive Mittelstand
(u.a. Bundesagentur für Arbeit)

Fachebene BIBB

Zuständige für berufliche Bildung bei BDA, DGB, DIHK, ZDH

Regionale Ebene:
Unternehmensverbände in Berlin und Brandenburg e.V. (UVB), Landesministerium, Gebifo/Jobstarter Büro Ost



3. Erprobung des Instruments

- Insgesamt haben sich elf Unternehmen und vier Berater/innen an der Erprobung mittels Feedbackbögen beteiligt.
- Die Unternehmen gehören unterschiedlichen Branchen an (Handwerk, IT, Dienstleistungen, Pflege usw.) und sind unterschiedlich groß.
- *Fazit: Das Instrument wird als nützlich bis sehr nützlich bewertet.*

Evaluationsbogen zur INQA-Potenzialanalyse „Betriebliche Bildung“ für Unternehmen

Bitte füllen Sie dieses Formblatt zur Evaluation aus. Ziel der Evaluation ist es, den Nutzen und die Handhabbarkeit der Potenzialanalyse „Betriebliche Bildung“ für Unternehmen zu ermitteln. So können wir die Potenzialanalyse besser auf die Bedarfe von kleinen und mittleren Unternehmen abstimmen.

Ihre Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt und anonymisiert ausgewertet, so dass keine Rückschlüsse auf Ihr Unternehmen möglich sind. Es erfolgen keine betriebsbezogenen Auswertungen.

I. Angaben zu Ihrem Unternehmen

1. Ihre Funktion im Unternehmen:

- Unternehmer/in
 Ausbilder/in im Bereich _____
 Beauftragte für das Thema „Aus- und Weiterbildung“ im Unternehmen

2. Tätig in folgender Branche: _____

3. Anzahl der Beschäftigten (inkl. Unternehmer/in): _____

II. Angaben zur Potenzialanalyse „Betriebliche Bildung“

4. Wie beurteilen Sie die Potenzialanalyse „Betriebliche Bildung“?

	1= stimme voll und ganz zu	2= stimme eher zu	3= stimme eher nicht zu	4= stimme nicht zu	1	2	3	4
Die Einleitung regt zur Bearbeitung der Potenzialanalyse an.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Einleitung macht deutlich, welchen Mehrwert ich als Unternehmer/in von der Potenzialanalyse habe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Anleitung zur Bearbeitung des Checks ist verständlich formuliert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Kurzcheck hilft mir dabei, einen für mich besonders relevanten Themenbereich zu entdecken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Aufbau der Potenzialanalyse ist in sich schlüssig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Umfang des Checks ist angemessen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Checkpunkte sind verständlich erklärt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir haben umsetzbare Beispiele erhalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir haben Anregungen für unsere eigene Personalarbeit erhalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Bearbeitungszeit war angemessen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Glossar ist verständlich formuliert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



4. Praxishilfen in der Online-Version

- Auswahl von ca. 35 Praxishilfen, die in der Online-Version hinterlegt werden
- Themenschwerpunkt „Lernen und Weiterbildung im Betrieb“: Hinführung zu Instrumenten der INQA-Partner usw.
- Themenschwerpunkt „Betriebliche Berufsausbildung“: Schwerpunktmäßig Praxishilfen aus dem BIBB-Modellprogramm zur „Entwicklung und Sicherung der Qualität in der betrieblichen Berufsausbildung“

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt Daten:

Veronika Schlasze

Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH

Wichmannstr. 6

10787 Berlin

Tel.: +49-30-417 498 622

E-Mail: schlasze.veronika@f-bb.de